

Daniel Wiechmann



# Berlin ohne Geld

**101** großartige Dinge,  
die Du in Berlin kostenlos erleben kannst



City West macht ihrem Namen alle Ehre. Ganz oben im 20. Stockwerk und in 80 Metern Höhe genießt man einen beeindruckenden Panoramablick. Der Ausblick reicht weit über die Stadt und ist dank der kostenlosen Auffahrt umsonst. Aufgrund der in drei Himmelsrichtungen angelegten Fensterplätze lassen sich hier Hotspots wie das Brandenburger Tor, das Rote Rathaus, die Müggelberge, der Reichstag, das Kanzleramt oder die Nikolaikirche in einer ganz neuen Perspektive erleben. Die Küche der Cafeteria zeigt sich sehr engagiert und verwöhnt dich bis in den Nachmittag mit abwechslungsreichen und preiswerten Speisen und Getränken. Insbesondere in den frühen Nachmittagsstunden ist der Andrang in der Cafeteria »Skyline« noch nicht sehr groß, weshalb man immer ein gutes Plätzchen findet.

**Standort:** Ernst-Reuter-Platz 7 • **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 7.30-16 Uhr • **Wie kommt man hin?** U2 Ernst-Reuter-Platz • **Weitere Informationen und Termine:** [www.stw.berlin/mensen/cafeteria-tu-skyline.html](http://www.stw.berlin/mensen/cafeteria-tu-skyline.html)



## 9. Meditiere in der Art of Living Yoga Oase.

In einem idyllischen Hinterhof in Schöneberg ist die Art of Living Yoga Oase angesiedelt, die sich als spirituelle Kraftquelle versteht und Menschen aller Couleur zusammenbringt. Die Art of Living Foundation wurde 1981 von Sri Sri Ravi Shankar gegründet und hat seit 15 Jahren auch einen festen Sitz in Berlin. Ein vielfältiges Kursangebot zu den Themen Mediation, Yoga sowie weiteren gesundheitsfördernden Entspan-



nungstechniken macht den wesentlichen Kern der Art of Living Yoga Oase aus. Jeden Dienstag um 18 Uhr wird zu einer offenen Meditation in ruhiger Atmosphäre eingeladen. Meditation versteht sich als eine wirksame Entspannungstechnik, mit deren Hilfe das Bewusstsein zu einer tiefen Ruhe findet und bestehende Kraftquellen ausgeschöpft werden. Verschiedenste Konzentrationsübungen fördern die Selbstwahrnehmung und helfen insbesondere in stressigen Zeiten, den Alltag hinter sich zu lassen. Da jede Kurseinheit in sich abgeschlossen ist, ist ein flexibler Einstieg jederzeit und auch der Besuch einzelner Stunden möglich.

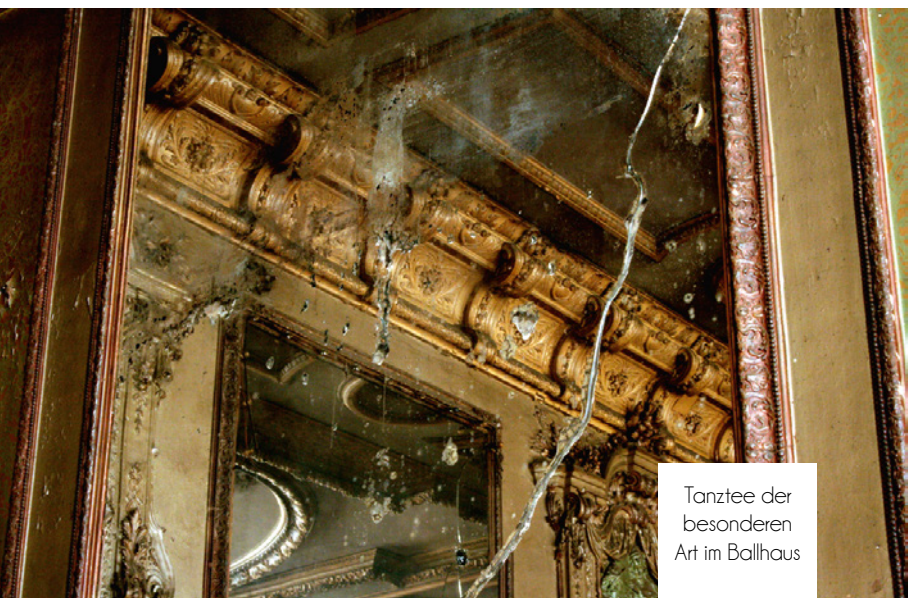
**Standort:** Potsdamer Str. 98 • **Öffnungszeiten:** je nach Kursen • **Termin:** dienstags, 18 Uhr • **Wie kommt man hin?** U1 Kurfürstenstraße • **Weitere Informationen:** [www.artofliving.org/de-de/berlin](http://www.artofliving.org/de-de/berlin)





## 10. Fordere in Clärchens Ballhaus jemandem zum Tanzen auf.

Wer die Tradition des Paartanzes liebt und lebt, der ist herzlich ins Clärchens Ballhaus geladen – einem Ort, an dem die Zeit stehen geblieben scheint. Charmant begrüßt ein Türsteher die Gäste und sorgt selbst bei hohem Andrang für ein Lächeln auf den Lippen. Mutet das Gebäude von außen wie eine Ruine an, vermitteln dunkle Holzböden und ein liebevolles Tischgedeck im Inneren eine einzigartige Form der Gemütlichkeit. Während alte Fotos und Emaille-Schilder die Wände zieren, zeichnet sich der Spiegelsaal aus dem 19. Jahrhundert durch kunstvollen Stuck, Verschnörkelungen und abblätternen Putz aus. Im Sommer bietet der Garten unter verspieltem Geäst samt Glühlampen ei-



Tanztee der besonderen Art im Ballhaus

nen romantischen Rahmen für laue Abende. Finden größere Gruppen auf den großzügigen Bierbänken ausreichend Platz, erweisen sich die mystischen Steinmöbel unter Blätterdach als idealer Rückzugsort für Pärchen. Sorgt nicht gerade eine gut gelaunte Liveband für die musikalische Untermalung, jagt ein DJ das Publikum mit Rock, Pop und Schlagern quer übers Parkett. Das Beste ist: Nahezu täglich werden kostenfreie Tanzkurse jeder Art angeboten, sodass auch Frischlinge schnell das notwendige Taktgefühl erlangen. Clärchens Ballhaus ist wohl der Inbegriff eines Tanzclubs und für jeden gemacht, der einen Tanztee der besonderen Art genießen möchte.

**Standort:** Auguststr. 24 • **Öffnungszeiten:** So-Do 11-24 Uhr, Fr/Sa 11-4Uhr • **Wie kommt man hin?** U8 Weinmeisterstraße • **Weitere Informationen und Termine:** [www.ballhaus.de](http://www.ballhaus.de)

## 11. Genieße leckeres Stockbrot im Pinke Panke.

Inmitten von Pankow offenbart sich der Kinderbauernhof Pinke Panke gleichermaßen als alternatives Projekt und kleine Oase. Das Pinke Panke blickt auf eine 20-jährige Tradition zurück und versteht sich als Kombination aus Minifarm und Bauspielplatz. Was in den Neunziger Jahren als provisorische Idee seinen Anfang fand, hat sich heute zu einer festen Institution entwickelt, die aus dem beliebten Kiez nicht mehr wegzudenken ist. Frei laufende Enten, Gänse, Esel und Kaninchen zählen zu den Hoftieren zum Anfassen und



dürfen sogar unter Aufsicht gefüttert werden. Kleine Handwerker können in der Räucherhütte oder in der Holzwerkstatt gegen eine Materialspende mit echtem Werkzeug kleine Kunstwerke zaubern. Ein Bauspielplatz samt Dreirädern, Bobby Cars und Schaukeln lässt sich ebenfalls erkunden. Neben dem normalen Betrieb stehen Events wie das Weihnachtsbasteln auf dem Plan.

**Standort:** Am Bürgerpark 15-18 • **Öffnungszeiten:** Di-Fr 12-17.30 Uhr, Sa/So 10-17.30 Uhr • **Wie kommt man hin?** S1/2 Wollankstraße • **Weitere Informationen und Termine:** [www.kinderbauernhof-pinke-panke.de](http://www.kinderbauernhof-pinke-panke.de)



## 12. Lausche dem HörTheater im Franz Club.

Theaterstücke im reinen Audioformat sind nach wie vor eine Rarität. Umso erfreulicher ist es daher, dass der in Berlin berüchtigte Franz Club mit gutem Beispiel vorangeht und regelmäßig aktuelle Produktionen der Hörspielabteilung des Deutschlandradio Kultur im HörTheater aufführt. »Augen zu und Ohren auf« lautet das Motto des Abends. Und sobald der Club im Szenebezirk Prenzlauer Berg seine Pforten öffnet, spürt man die angenehme Atmosphäre einer Location, die vor allem durch den Charme des Unperfekten besticht. Gemütliche Sofas, Sessel und Stühle bieten selbst für Nachzügler ausreichend Platz, während die glasklare Akustik schon bald den ganzen Raum einnimmt. Viele der vorgetragenen Stücke wurden eigens für das Deutschlandradio konzipiert und bereits mit dem ein oder anderen Preis ausgezeichnet. Nach der Aufführung stehen die